

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

**Beitrag von „Antimon“ vom 3. August 2024 11:25**

Der Punkt ist: Du wiederholst im Selbstgespräch eine "Diskussion", die wir vor 50 Seiten schon mal hatten. Der Erkenntnissgewinn ist marginal.

Lies dir diesen Artikel zum Brexit mal genau durch, vielleicht findest du selbst den Fehler in der Argumentation mit dem Arbeitskräftemangel.

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/bre...schaft-101.html>

Es geht hier um unqualifizierte Billiglöhner, die wollen wir in der Schweiz auch nicht. Die machen den Arbeitsmarkt kaputt. Offensichtlich hat die Schweiz aber eine sehr starke Wirtschaft. Warum? Weil wir intakte Handelsbeziehungen zur EU haben, UK aber nicht. Womit wir im Moment (unter anderem) immer noch ein dringendes Problem haben ist, dass Zertifikate für Medizinalprodukte aus der EU nicht mehr übernommen werden. Das ist durch mehr Arbeitskräfte nicht zu lösen, es handelt sich um ein bürokratisches Problem mit weitreichenden Folgen. Solche Vorgänge sind im Detail komplex, ein Grossteil der Bevölkerung versteht das Problem nicht bzw erst, wenn man selbst unmittelbar betroffen ist. Politik wird aber mit den exemplarischen Erntehelfern aus Rumänien gemacht.